

Neues Unterrichtskonzept zur baukulturellen Bildung

Medienmitteilung, 8. April 2022

Die Pädagogische Hochschule Schwyz (PHSZ) und die Bildschule Zug (K'werk Zug) entwickelten gemeinsam das Lehrmittel «Kinder erkunden die lokale Baukultur». Das Unterrichtskonzept wird vom Bundesamt für Kultur (BAK) gefördert und ist Teil des nationalen Projekts zur «kulturellen Teilhabe».

In einem feierlichen Rahmen stellten am 5. April 2022 Dr. Noëlle von Wyl und Lea Weniger der Pädagogischen Hochschule Schwyz (PHSZ) sowie Barbara Windholz der Bildschule Zug (K'werk Zug) mit «Kinder erkunden die lokale Baukultur» die Ergebnisse ihrer umfangreichen Forschungsarbeit vor.

Die Idee zur Entwicklung des interdisziplinären Unterrichtskonzepts für den 1. bis 3. Zyklus basiert u.a. auf der «Strategie Baukultur» des Bundes, welche besagt, dass «ein besonderes Augenmerk auf Kinder und Jugendliche und somit auf die baukulturelle Bildung an Schulen» zu legen sei. Für Noëlle von Wyl, die Initiantin des Unterrichtskonzepts, ein Grund, sich am nationalen Projekt zur «kulturellen Teilhabe» des Bundesamts für Kultur (BAK) zu beteiligen und ein Unterrichtskonzept zu entwickeln: «Die lokale Baukultur ist für Kinder und Jugendliche Teil ihrer Lebenswelt und kann für das Lernen genutzt werden. Eine entsprechende Bildung fördert die ästhetische Wahrnehmung und bringt Kindern und Jugendlichen ihre Erfahrung und den Wert der gestalteten Umwelt ins Bewusstsein. Die Partizipation an nachhaltigen Veränderungs- und Entwicklungsprozessen in den Gemeinden wird auf diese Weise zum natürlichen Bedürfnis», ist sie überzeugt. Der Erziehungswissenschaftler Prof. Dr. Roland Reichenbach bestätigt in seinem Vorwort, dass baukulturelle Bildung den Menschen ermögliche, sich zum eigenen Lebensraum zunehmend differenzierter in ein Verhältnis zu setzen.

Das in acht Themen didaktisch aufbereitete und in rund zwanzig Klassen erprobte Lehrmittel wird von der Website www.schuldetective.ch ergänzt, auf der sich zusätzliche Unterrichtsmaterialien befinden und Lehrpersonen eingeladen sind, sich mit ihren Klassen an der schweizweiten Dokumentation der Baukultur aus Kindersicht zu beteiligen.

Für die PHSZ bleibt die Thematik präsent. Lea Weniger und Prof. Dr. Gila Kolb aus der Forschungsprofessur Fachdidaktik der Künste der PHSZ werden sich in einem Folgeprojekt mit den «Perspektiven von Schülerinnen und Schülern auf Baukultur in ländlichen Räumen» befassen.

«Kinder erkunden die lokale Baukultur. Ein Unterrichtskonzept für baukulturelle Vermittlung» ist Ende März 2022 im hep Verlag erschienen und im Buchhandel erhältlich.

Weitere Auskünfte:

Dr. Noëlle von Wyl, Dozentin Fachbereich Gestalten, Tel. +41 76 426 54 84, noelle.vonwyl@phsz.ch

Fotos:

Unter <https://we.tl/t-s0HBuk8ZXa> stehen Fotos bereit. Bildlegende: Siehe Dateinamen